Thaliastraße NEU – Umgestaltung 2021

**Auf ganzer Länge**

2,5 km lang ist sie, die Thaliastraße in Wien. An ihren knappsten Stellen misst sie 18 Meter Breite, an den weitesten Stellen 20 Meter. Davon entfallen zumindest 6,40 Meter auf die Fahrbahn. Ein Kilometer davon wurde 2021 neu gestaltet. Stark versiegelt, kahl und dem Autoverkehr den großen Vorzug gebend entsprach der Straßenabschnitt längst nicht mehr den Bedürfnissen moderner Stadtnutzung. Als stark frequentierte Einkaufsstraße bringt die Thaliastraße nicht nur eine hohe Fußgängerfrequenz mit, sondern wird auch weiterhin vom Autoverkehr und von Straßenbahnen genutzt.

**Erneuerung bringt Verbesserung**

980 Meter Neugestaltung bringen nun mehr Beschattung, mehr Abkühlung und weniger Parkplätze. Mit Tempo 30 und den baulichen Veränderungen wurde der Fokus vom Autoverkehr auf das Rad und die Schiene und insbesondere auf den Gehweg gelegt. Dieser sollte entlang der neugestalteten Strecke zu einem grünen Aufenthaltsort aufgewertet werden, daher kommen ihm je nach Platzverfügbarkeit zwischen 3 und 6 Meter zu. Kritik wurde am Fehlen eines Fahrradstreifens geübt – vergessen wurde darauf aber nicht. Fahrradstreifen neben Straßenbahnlinien, die zwischendurch auch Haltestellen queren und in Straßenkreuzungen integriert werden müssen, gehören zu stark unfallbehafteten Verkehrsknoten. Um diese Gefahrenstellen zu vermeiden, wurde auf einen eigenen Fahrradstreifen verzichtet. Als Radspur gilt der Platz zwischen den Schienen, alternativ kann der Radverkehr – wenn das unter Radfahrer\*innen nicht bereits Gewohnheit ist – auf eine nahe gelegene Fahrradstraße wie die parallel laufende Hasnerstraße ausweichen.

**Nutzungsvielfalt auf der Thaliastraße**

Die Thaliastraße ist ein vielfältiger Aufenthalts- und Durchzugsort. In jeder Planungsentscheidung müssen Interessen abgewogen und Gefahren vermieden werden. Tempo 30 und die bauliche Neugestaltung werden dazu führen, dass die aktuell stark befahrene Durchzugsstraße Richtung Gürtel zu einer begrünten Aufenthaltszone wird.

**Aufwertung in Zahlen**

* 260 statt 18 Sitzplätze lassen die Thaliastraße zu einem urbanen Wohnzimmer für alle Anwohner\*innen werden.
* 1.800 m2 statt 160 m2 Aufenthaltsfläche ermöglichen öffentliches Leben ohne Konsumzwang.
* 500 m2 statt 20 m2 Pflanzfläche werden die Straße optisch aufwerten und das Mikroklima verbessern.
* 58 statt 9 Bäume werden für ein angenehmes Mikroklima und weniger Feinstaub sorgen.
* Auf Parkplätze wurde fast gänzlich verzichtet, stattdessen kommt der frei gewordene Platz den Aufenthaltsorten im Freien zugute.

**Mitarbeit Landschaftsarchitektur**:

Sabine Dessovic, Anna Detzlhofer, Roland Barthofer, Tanja Neumayer, Anja Eredics, Rita Engl, Sebastian Cimander, Catherine Ludwig